

Fachinformationen im Auftrag Ihres Einzelhandelsverbandes

IFA 2025: Positives Fazit der Leitmesse

Nach zwei Media Days und fünf intensiven Messetagen ziehen die Veranstalter der IFA Berlin, dem weltweit größte Event für Home- & Consumer-Tech, eine positive Bilanz. Mit über 1.900 Ausstellern aus 49 Ländern und 220.000 Besuchern hat die IFA ihre Rolle als globale Leitmesse bestätigt. „Die IFA hat 2025 wieder gezeigt, wie eng Technologie, Handel und Kultur heute miteinander verbunden sind. Wir sind stolz, dass die IFA auch in diesem Jahr zum Treffpunkt der internationalen Tech-Welt geworden ist und wir neue Maßstäbe für internationale Zusammenarbeit setzen. Die IFA baut Brücken und steht für Innovation, Connectivity, Networking und Weltoffenheit. Genau das macht sie für Aussteller, Besucher und die Politik gleichermaßen attraktiv. Dass bereits jetzt zahlreiche Aussteller ihre Teilnahme für 2026 zugesagt haben, bestätigt, dass das neue IFA Konzept aufgeht“, sagt Leif Lindner, CEO der IFA Managementgesellschaft. Auf über 190.000 Quadratmetern wurden hunderte Produktneuheiten und Weltpremieren vorgestellt. Die IFA Berlin kann bereits jetzt erneute Buchungen für 2026 bestätigen. Neben Branchengrößen wie LG Electronics, TCL und Vestel liegen bereits zahlreiche Zusagen für eine erneute Beteiligung im kommenden September vor. Die IFA 2026 findet vom 4. bis 8. September 2026 auf dem Messegelände Berlin statt.

<https://www.ifa-berlin.com>

EK Retail: Erfolgreicher IFA-Auftritt

Die Fachgruppen der EK Retail electroplus küchenplus lieferten vom 5. bis 9. September auf der IFA 2025 in Berlin eine Antwort auf die Frage, wie Differenzierung im Zeitalter austauschbarer Produkte und digitaler Konkurrenz gelingen kann. Mit einem klaren Fokus auf Beratungskompetenz, Exklusivität und emotionaler Markeninszenierung wurde der electroplus küchenplus Messeauftritt zum Treffpunkt für Fachhändler und Hersteller, die den stationären Handel aktiv weiterentwickeln wollen. „In einem Markt, in dem Produkte oft austauschbar wirken, Service zur Floskel verkommt und Online-Anbieter mit Echtzeit-Angeboten locken, braucht der stationäre

<https://www.ek-retail.com>



Handel ein klares Profil“, sagt Martin Wolf, General Manager bei EK Retail im Bereich Electrical Appliances. Auf dem EK-Stand waren auch die Marken Dittert und Beezer Technologies, beide aus dem Hause Ritterwerk, präsent.

ElectronicPartner: IFA-Impulse und konsequente Strategie

Für ElectronicPartner war die IFA laut Verbundgruppe ein eindeutiger Erfolg. Mitglieder und Partner aus Deutschland, Österreich, der Schweiz und den Niederlanden sowie internationale Gäste aus dem E-Square-Verbund sind nach Berlin angereist. „Unser exklusiver Stand auf der Galerie im Palais war sehr gut besucht und wurde für Networking und entspanntes Pausieren genutzt. Wir stellen erneut fest: Es ist und bleibt wichtig, Technik – und auch Menschen – live zu erleben“, erklärt ElectronicPartner Vorstand Friedrich Sobol. In Deutschland zeigen sich bei ElectronicPartner stabile Zuwächse: Die Marke EP: verzeichnete in den ersten sechs Monaten 2025 ein Umsatzplus von vier Prozent zum Vorjahr, bei den SP:Händlern lag das Wachstum sogar bei elf Prozent.

<https://www.electronicpartner.com>

expert: Mitglieder zeigen auf IFA Flagge

Die Mitglieder der Fachhandelskooperation expert nehmen das neue Standkonzept auf der IFA laut Verbundgruppe gut an. In Halle 7.2a setzt die Handelskooperation in diesem Jahr einen neuen Schwerpunkt: Im Mittelpunkt stehen die eigenen Gesellschafter, der gezielte Austausch mit Industrie- und Dienstleistungspartnern sowie die Zusammenarbeit mit Kolleginnen und Kollegen von expert International. „Der Besuch in unserer Lounge ist sehr gut, die Beteiligung unserer Mitglieder auf der IFA ist auf Vorjahresniveau. Die Konzentration auf das Business kommt bei den Mitgliedern gut an“, so Dr. Stefan Müller, Vorstandsvorsitzender expert. Die exklusive expert Business Lounge dient als zentraler Treffpunkt für den persönlichen Austausch mit Kollegen aus dem Gesellschafterkreis, Mitarbeitern der expert-Zentrale sowie Vertretern von elf exklusiven Industrie- und Dienstleistungspartnern.

<https://www.expert.de>

HD+: Telering und Metz pushen HD+ IP TV-Stick

Zur IFA 2025 bündeln HD+, Telering und Metz ihre Stärken. Fachhändler mit Metz TV-Geräten im Sortiment erhalten ein sofort einsetzbares Vorführ-Setup für den PoS und eine attraktive Installationsprämie. Kunden erleben modernes Fernsehen live im Geschäft, Handelspartner gewinnen ein schlüsselfertiges Beratungstool plus zusätzliche Erlösmöglichkeiten. Für den Handel entsteht ein klarer PoS-Vorteil. Das Vorführ-Setup macht Be-

<https://www.hd-plus.de>



ratung erlebbar, verkürzt Entscheidungswege und verknüpft den Erstverkauf mit wiederkehrenden Einnahmen. Neben der Installationsprämie partizipieren teilnehmende Partner an der HD+ Lifetime-Provision, sobald Kund:innen nach der dreimonatigen Gratisphase in ein Abo wechseln. Damit wächst der Ertrag mit jedem zusätzlich verkauften Stick und jeder erfolgreichen Aktivierung. Die Abwicklung erfolgt online über Teling.

IFH Förderer: Händler zögern bei KI-Einsatz

Laut der IFH Förderer Schwerpunktstudie „Transformation trifft Innovation: Smart Retail und AI im Handel“ gehen Konsumentenerwartungen und der Einsatz im Handel teils weit auseinander. Konsumenten vermuten den Einsatz von KI bereits heute an vielen Stellen im Handel – vor allem in den Bereichen Marketing & Werbung (65 %), Beratung & Kundenservice (62 %) sowie bei der Betrugserkennung und Sicherheit (60 %). Nur fünf Prozent gehen davon aus, dass im Einzelhandel gar keine KI zum Einsatz kommt. Viele wünschen sich KI dort, wo sie Prozesse oder das Kundenerlebnis verbessert. In der Praxis hinkt der Einzelhandel den Erwartungen der Konsumenten hinterher: KI wird bislang eher vereinzelt eingesetzt. Flächendeckend im Einsatz ist sie vor allem im Bestandsmanagement und in der Logistik (53 %).

<https://www.ifhkoeln.de/ifh-foerderer>

Wendepunkt: Expansion und neue Handwerkspartner

Das Unternehmen „WENDEpunkt“ setzt seinen Wachstumskurs fort. Vor rund einem Jahr war es als Vertriebslinie von ElectronicPartner im Bereich erneuerbare Energien gestartet und ist heute eine eigenständige GmbH. Der Leistungskatalog umfasst inzwischen komplette Full-Service-Lösungen, die von Photovoltaik über Wärmepumpen bis hin zu smarten Stromtarifen und weiteren zukunftsweisenden Energie-Konzepten reichen. Nach dem erfolgreichen Markteintritt in Deutschland und Österreich expandiert „WENDEpunkt“ nun auch in die Schweiz. Seit dem Launch im Jahr 2024 bieten insgesamt 122 ElectronicPartner-Mitgliedsbetriebe „WENDEpunkt“-Dienstleistungen an. Gleichzeitig konnten bereits die ersten externen Partner überzeugt werden und profitieren künftig von den Services des Unternehmens. Seit Juli hat man auch die Zusammenarbeit mit der ElectronicPartner Landesgesellschaft Schweiz aufgenommen.

<https://www.electronicpartner.com>

IFA 2025: IFA Innovation Awards verliehen

Die Gewinner der ersten IFA Innovation Awards wurden in Berlin von Leif Lindner, CEO IFA Management bekannt gegeben. Der Award-Verleihung ging ein strenges Bewertungsprozesses durch eine unabhängige Jury aus internationalen Technologiejournalisten und Branchenexperten voran. Die

<https://www.ifa-berlin.com>



Gewinner repräsentieren ein breites Spektrum globaler Technologieführer und innovativer Unternehmen wie Samsung, LG, Hisense, Miele, Anker und TCL. „Der heutige Tag ist ein entscheidender Moment für die Anerkennung von Innovationen in unserer Branche“, betonte Lindner. „Die IFA Innovation Awards haben erfolgreich die Technologien identifiziert, die unsere Art zu leben, zu arbeiten und zu kommunizieren verändern werden. Die Würdigung dieser bahnbrechenden Produkte auf unserer Keynote-Bühne zeigt das kontinuierliche Engagement der IFA, die wichtigsten Innovationen zu präsentieren.“

gfu: Roboter gehören zur Familie

Roboter und Künstliche Intelligenz finden auch ihren Platz in den Herzen ihrer Nutzer. Eine aktuelle, gemeinsame Verbraucherumfrage der Strategieberatung Oliver Wyman und der Branchenorganisation GFU Home & Consumer Tech „Binary Hearts – International consumer study on robotics and companionship“ wurde im Rahmen der IFA vorgestellt. Fast die Hälfte der Befragten (47 %) in Deutschland spricht demnach ihren Robotern eine „eigene Persönlichkeit“ zu. 40 % halten die Küchenmaschinen, Saughilfen oder Poolreiniger sogar für „einen Teil der Familie“. 39 % der Nutzer verbringen nach eigenem Bekunden gerne Zeit mit ihrem Roboter – und 38 % sagen sogar: „Er versteht mich.“ Die Hälfte der Nutzer in Deutschland haben einen Namen für ihren Haushaltsroboter vergeben. Die Bandbreite der Spitznamen reicht von Robbi über Robert bis Putzi.

<https://gfu.de>

Weitere Fachinformationen im Abonnement:



hitec news: Brancheninformationsdienst für den Technikhandel
<http://www.bvt-ev.de/Publikationen/index.php>

Hinweise zum [DATENSCHUTZ](#).

BVT Chef-Info

Redaktion: Joachim Dünkelfmann
Bundesverband Technik des Einzelhandels e.V.
An Lyskirchen 14 – 50676 Köln
Tel +49 221 27166-0
Fax +49 221 27166-20
E-Mail bvt@einzelhandel-ev.de
Internet www.bvt-ev.de